

Stellenausschreibung

Der Verband binationaler Familien und Partnerschaften, iaf e.V. ist ein bundesweit tätiger interkultureller Familienverband. www.verband-binationaler.de. Als Interessensverband setzt er sich für Paare und Familien unterschiedlicher Staatsangehörigkeit sowie für eingewanderte Familien mit und ohne deutschen Pass ein. Er arbeitet an den Schnittstellen von Familien-, Bildungs- und Migrationspolitik.

Der Verband ist in 25 Städten in Deutschland vertreten.

ADiBe ist eine Antidiskriminierungsberatungsstelle und bietet hessenweite parteiliche Beratung für Menschen, die aufgrund der ethnischen Herkunft, Religion, sexuellen Orientierung, des Geschlechts, der geschlechtlichen Identität, des Lebensalters oder Behinderungen Diskriminierung erfahren. Der Verband ist seit April 2022 Träger des ADiBe Netzwerk Hessen.

Die Geschäftsstelle in Frankfurt am Main sucht für ihre beiden Beratungsstandorte ab 01.09.2022:

eine*n AD-Berater*in beim ADiBe für Nordhessen in Kassel für 23,5 Wochenstunden / TVöD Entgeltstufe 10
&
eine*n AD-Berater*in beim ADiBe für Südhessen in Frankfurt am Main für 24,5 Wochenstunden / TVöD Entgeltstufe 10

Die Stellen sind zunächst bis zum **31.3.2023** befristet. **Eine Entfristung wird angestrebt.**

Ihr Aufgabengebiet:

- Beratung und psychosoziale Unterstützung von Betroffenen von Diskriminierung, u.a. Ersteinschätzungen nach dem AGG
- Verfassen von Beschwerdebriefen und Sensibilisierungsschreiben Einholung von Stellungnahmen von Diskriminierungsverantwortlichen
- Vermittlungsgespräche zwischen den diskriminierenden Stellen und Betroffenen
- Begleitung von Beschwerdeverfahren
- Geltendmachung von Schadensersatz- und Entschädigungsansprüche nach dem AGG
- Aufnehmen von Beratungsanfragen und Auftragsklärung
- Zuweisung von Ratsuchenden an Netzwerkpartner*innen
- Fallbezogene Öffentlichkeitsarbeit
- Büroorganisation / Administration
- Dokumentation und Evaluation der Beratungstätigkeiten
- Mitarbeit an der Organisation von Netzwerktreffen und Schulungsangeboten für Berater*innen im Netzwerk

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Studium (Soziale Arbeit/ Rechtswissenschaften/ Politikwissenschaften/ Gender Studies/ Psychologie) oder vergleichbare Qualifikation
- Erfahrungen in der psychosozialen und/oder rechtlichen Beratung
- Kenntnisse im Themenfeld Diskriminierung und Antidiskriminierungsarbeit
- Juristisches Grundverständnis, Interesse und Bereitschaft, sich mit juristischen Themen zu befassen und sich im AGG u.a. Bereichen fortzubilden
- Empathievermögen und Verantwortungsbewusstsein



verband binationaler
familien und partnerschaften

- Sehr gute kommunikative Fähigkeiten und sehr gutes schriftliches Ausdrucksvermögen (auf Deutsch)
- gute Englischkenntnisse
- strukturierte, selbstständige Arbeitsweise, Flexibilität, Belastbarkeit, Teamfähigkeit, Konfliktbewältigungskompetenz und gute PC-Kenntnisse

Wünschenswert:

- Gute Kenntnisse in einer weiteren Sprache: z.B. Arabisch, Türkisch, Tigrinya, Farsi, Dari, Rumänisch, Romani, Französisch
- Engagement und/oder bestehende Netzwerke mit zivilgesellschaftlichen Akteur*innen, Selbstorganisationen in Südhessen (Frankfurt)/ Nordhessen (Kassel)
- Kenntnisse im Themenfeld Empowerment

Wir bieten Ihnen:

- einen vielseitigen Aufgabenbereich mit Eigenverantwortung, Gestaltungsspielräumen und der Möglichkeit, die eigenen Kompetenzen und das Wissen kontinuierlich zu erweitern
- eine partizipative Arbeitsorganisation in einem kleinen, multidisziplinären und diversen Team
- eine offene und solidarische Arbeitsatmosphäre
- Klausurtagung im Team
- Supervision und Fallsupervision
- flexible Arbeitszeiten
- flache Hierarchien
- Möglichkeiten zur Weiterbildung
- Mitwirkung an der Gestaltung in dem interkulturellen Familienverband Deutschlands.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, richten Sie Ihre Bewerbung (Anschreiben und Lebenslauf) bitte ausschließlich in elektronischer Form bis zum 14. Juli 2022 an personal@verband-binationaler.de.

WICHTIG: Bitte geben Sie im Betreff an, auf welchen Standort Sie sich bewerben!

Für inhaltliche Frage wenden Sie sich bitte an Herrn Alexandros Stathopoulos, stathopoulos@verband-binationaler.de.